

# Werkvertrag - Hilfe!

**Beitrag von „katta“ vom 25. Oktober 2005 15:38**

Hallo!

Ich hoffe, hier kann mir wer helfen, denn irgendwie erzählt mir jeder was anderes.

Aalso, ich war ganz lange SHK and der Uni, aber da ich ja gerade mein Examen mache, darf ich ja nicht mehr als SHK arbeiten. Damit ich die nächsten drei Monate aber trotzdem noch Geld kriege, haben die das netterweise in einen Werkvertrag umgewandelt (bzw. benennen das Geld um oder wie das geht).

Der spannende Punkt ist jetzt, dass ich dafür eine Steuernummer brauche. Und da kommt mein Kommunikationspröblem mit dem Finanzamt, weil ich nun mal wirklich null! Ahnung von so Sachen habe (erwachsenwerden ist dooof 😅), haben die mich maßlos verwirrt, angefangen, von, da müssen Sie doch ein Gewerbe! anmelden, über Sind Sie freiberuflich oder selbständig? - äh, ich will'n Werkvertrag, dass soll so laufen wie ein Honorarvertrag (was auch immer das ist) und angeblich bin ich nicht selbständig - dafür aber freiberuflich??

Ich hab einfach keine Ahnung und hier weiß das einfach auch keiner so wirklich und jedesmal, wenn ich mit dem Finanzamt rede, bin ich noch verwirrter (das ist, wenn ich da wen erreiche... und nicht nach drei Minuten aus der Warteschleife geschmissen werde...).

Hat vielleicht einer von euch einen Werkvertrag (mal gehabt) und kann mir irgendeine Art von Info geben (ehrlich, ich bin für alles dankbar!!). Anscheinend muss ich dem Finanzamt klipp und klar sagen, was ich will, das kleinste Zeichen von Unsicherheit wird sofort gegen mich verwendet... 😊

danke euch schon mal!

Katta

(die ja sonst nix zu tun hat und gerne den halben Tag rumtelefoniert ohne irgendwas rauszufinden und sich schon mit Büchern über Bilingualismus im Finanzamt hocken sieht, um wenigstens zum lernen zu kommen...)